

Zum Teil haben wir die Schreiben ungekürzt wiedergegeben:

+++++

Liebes Uwe Lang Team, Lieber Uwe Lang

nachdem ich bei Ihrem Vortrag war. Habe ich auch Aktien in einem Musterdepot online angelegt. Alle Stand heute, sind im Plus, zwischen 10% und 44%. Unglaublich aber ich habe es ja insgeheim so erwartet. Aber trotzdem vielen Dank für Alles und

Herzlichen Grüsse, K. S., Tannheim

+++++

Lieber Herr Lang,

nachdem Sie in Ihrer letzten "Predigt" von der Kapitalfront darauf hinwiesen, dass Ihre Signale das Twen-Alter verlassen haben, will ich Ihnen bzw. dem Blatt zum 30.

Geburtstag gratulieren.

Der Börsenbrief gefällt mir wirklich ganz ausgezeichnet, auch wenn ich Ihren Einzelempfehlungen nur selten folge. Aber sie analysieren die "Gesamtlage" m.E. mit sehr viel Sachverstand, natürlich auch mit einer immensen Erfahrung. Wichtig ist mir auch die Übersicht über die Weltbörsen, der Statistikteil mit Angaben zu KUV und KBV. Und ich schätze Ihren Dienst auch schon sehr lange, bin wohl auch einer der ersten "Jünger," die den "richtigen" Börsenbrief so ab Mitte der 1990er Jahre beziehen.

..... Der Deutsche liebt die Sicherheit. Und das Bekannte. Zwar fährt er gern deutsche Autos (selbst, wenn sie von Ausländern montiert werden), schätzt einheimische Kühlschränke und freut sich, wenn er (im Ausland) auf deutsche Unternehmensschilder und/oder Werbung stößt, aber er meidet die Direktanlage in "seine" deutsche Firmen. Ein Fehler!Pardon, jetzt gehen sie mit mir durch, dabei will ich doch nur gratulieren und Ihnen und mir wünschen, dass Sie noch lange die Kraft haben werden, die Börsensignale - nomen est omen - lange fortzusetzen...

Herzliche Grüße, Volker Rooks

+++++

Sehr geehrter Herr Lang

20 Jahre Börsensignale - und noch immer geben Sie klar und verständlich Hilfen ,wie man das beste Börsensystem, das ich kenne, anwendet.Im Gegensatz zur sonst üblichen Geheimniskrämerei und Arroganz in der Finanzwelt kann ich so beständig dazulernen und beruhigt als kleiner Fisch im Haifischbecken mitschwimmen.

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch!

Karl Gastager, Grafing

+++++

Sehr geehrter Herr Lang,

im Jahr 1985 interessierte ich mich erstmalig für Aktien. In den Buchhandlungen entdeckte ich als bestes Buch Ihren "Der Aktienberater".

Auf Grund der mit Ihrer Hilfe erworbenen Kenntnisse konnte ich meine finanzielle

Situation entscheidend verbessern. Ich war in der Lage, mit 58 Jahren in den Ruhestand zu gehen. Auch zwei meiner Söhne beziehen Ihre "Börsen-Signale" und ich hoffe, daß auch sie viel von Ihnen lernen.

Ich danke Ihnen hiermit herzlich für Ihre Hilfe und bin fest davon überzeugt, daß Sie als einer der besten Forscher und Berater in Sachen Wertpapiere in die Geschichte eingehen werden.

Bruno Fischer, Ulm

+++++

Sehr geehrter Herr Lang,
nachdem ich weitgehend Ihren Ratschlägen gefolgt bin, konnte ich in den vergangenen Jahren mein eingesetztes Kapital vervielfachen.

Da ich Ihnen viel Erfolg verdanke, fällt mir diese Kündigung schwer. Sie bereitet mir ein schlechtes Gewissen, weil ich nicht undankbar sein will. So bleibt mir nichts anderes übrig als mich bei Ihnen zu bedanken und um Ihr Verständnis zu bitten, dass ich hiermit meine Aktienkarriere altersbedingt aus Sicherheitsgründen beende.

Klaus Karok, Erbach

+++++

Sehr geehrter Herr Lang

Sie haben mich vor allem beruflich maßgeblich positiv beeinflusst und zurückblickend betrachte ich Sie schon als eine Art „Ziehvater der Börse“. Ihre Literatur und die Börsensignale, mit Ihrem Schatz der relativen Stärke-Listen, ist für mich der perfekte Kompass, um mich im widersprüchlichen Börsenalltag problemlos zu Recht zu finden. Durch Disziplin und eigenem Stock-Picking aus den relativen Stärke Listen, ist mir ein Wertzuwachs von weit mehr als 900% nach Steuern in den letzten 3 Jahren gelungen. Für mich ist dies eine absolute Traumperformance! Finanzieller Kummer und Nöte bleiben mir und meiner Familie erspart.

Herr Lang, für die langjährige, sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit und Ihren „geistigen Dienste“ nochmals herzlichsten Dank!

Robin Pfauser, Willsbach

+++++

Lieber Uwe Lang

Es ist jetzt mehr als 10 Jahre her das wir uns das erste Mal auf einem Börsenseminar in Augsburg getroffen haben. Seitdem habe ich mit einigen Lücken die Börsensignale abonniert und habe eines gelernt. Halte dich dran was er sagt auch wenns manchmal weh tut.

Übrigens habe ich mitte Mai meine letzte Aktie (ABB) verkauft und einen Dax Put gekauft.

Jetzt wollte ich einfach mal Danke sagen.

Kaspar Panizza, Kempten/ Campos Mallorca

+++++

Sehr geehrter Herr Lang,
zunächst bedanke ich mich sehr herzlich für die Übermittlung
von Wissen und Erfahrung in Ihren beiden jüngsten Seminaren in
Zürich und Ascona. Das was Sie vermitteln, ist Können!
Ihre Ausführungen im Seminar oder in Ihrer Literatur sind für mich
entscheidende Grundlagen für Spitzenleistungen in meinem Beruf
zu erbringen. Ihr Können wird zur Zeit nach meiner Beobachtung von
niemanden erreicht. Mir gibt es sehr viel, ja entscheidende
Sicherheit.

Benno Lohmann *Vermögensverwaltung*, EMail: Benno.Lohmann@t-online.de,
www.forum-pfalz.de/c/BLPDI/

+++++

„...Es ist immer wieder faszinierend, Ihre Börsensignale zu bekommen und zu lesen. Ich
bin dankbar, Sie als ehrlichen Begleiter der Börsenwelt an meiner Seite zu haben.
Lassen Sie sich bitte nicht durch Besserwisser entmutigen. Wir brauchen Sie und
Schätzen Sie sehr!.....“

Josef Stockbauer, Passau

+++++

eMail eines Lesers an die Geschäftsleitung der österreichischen online Bank „brokerjet“

Werte Geschäftsleitung!

Ich verfolge die Börse und Börsenbriefe schon viele Jahre.

Eine der besten 'Quellen' ist für mich Uwe Lang.

Wenn Sie Ihren Kunden Gutes wollen, sollten Sie mit Herrn Lang, bzgl. Herrn Haidorfer
Kontakt aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen.

Anton Mantler, Oesterreich

+++++

Sehr geehrter Herr Lang,

seit mehreren Jahren schon beziehe ich die "Börsensignale" als Printausgabe. Nun
würde ich den Bezug aber gerne schnellstmöglich auf e-mail umstellen. Könnten Sie das
bitte veranlassen?

Ansonsten hoffe ich, daß das nächste Signal, es wird ja ein Verkaufssignal sein,
genauso "schön" sein wird wie das letzte Kaufsignal vom Sept. 2011, das ja optimal bei
einem Daxstand von ca. 5200 Punkten kam.

Danke für Ihre Bemühungen und beste Grüsse aus Gessertshausen.

Hermann Rindle

+++++

Sehr geehrter Herr Haidorfer,

dankend bestätige ich den Erhalt Ihrer Nachricht. Ich war mit dem Börsenbrief

„Börsensignale“ stets sehr zufrieden. Die Kündigung habe ich lediglich aus dem Grund ausgesprochen, weil ich seit geraumer Zeit keine Aktiengeschäfte mehr tätige. Ich konzentriere mich nur noch auf die Rückzahlung meiner Immobilienkredite, um bei Eintritt in den Ruhestand in einigen Jahren schuldenfrei zu sein. Meine Kündigung hat daher mit der Qualität des Börsenbriefs, die über jeden Zweifel erhaben ist, nicht das Geringste zu tun.

Abschließend bedanke ich mich für die langjährige Betreuung durch Ihren Börsendienst und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Dr. Reinhard Hildebrandt

+++++

Sehr geehrter Herr Lang,
natürlich gebe ich gerne Auskunft. Ihr logischer und zugleich immer skeptisch nachprüfender Denkansatz hat mir schon immer gut gefallen und die Kombination aus Psychologie (Trend, relative Stärke) und Value-Gedanken (KUV, KBV etc.) unter Beachtung der wirtschaftlichen Großwetterlage ist geradezu so eine Art Königsweg für Börsianer. Alle Börsenpublikationen und das waren eine ganze Menge, die ich so in den letzten zwanzig Jahren kennengelernt habe, sind entweder zu einseitig fundamentalanalytisch oder zu stark (Chart)techniklastig. Ich lese sonst nur noch die Finanzwoche. Dort wird ein ähnlicher "ganzheitlicher" Ansatz verfolgt, wie Sie ja selbst wissen. Nur unterscheidet sich Ihre schnörkellose und unaufgeregte Darstellungsweise doch sehr wohltuend von dem manchmal sehr kryptisch formulierten Inhalten der FW. Die Börsensignale sind meiner Einschätzung nach der beste Börsenbrief im deutschsprachigen Raum.

Dr. Walter Madeker

+++++

Guten Tag Herr Haidorfer,
meine Kündigung liegt in privatem Bereich. Ihre Börsensignale sind für Investoren sehr hilfreich...einfach ein MUSS ! Ich habe nun meinen Wohnsitz nach Asien verlegt und hier Land gekauft.

Freundliche Grüße

Helmut-G. König, Deutschland

+++++

Betreff: Gratulation zu Ihrem Buch!

Sehr geehrter Herr Lang,

habe eben gerade ein Probeabo Ihrer Börsensignale bestellt, obwohl ich nie gedacht hätte dass ich mir jemals einen dieser "Börsenblätterchen" bestellen würde. Sie haben dafür aber auch mit Ihrem jüngsten Titel " der neue Aktienberater" eines der besten Bücher zum Thema Börse geschrieben. Ihre Strategie ist logisch und einfach! Ich beschäftige ich privat erst seit 2 Jahren mit Aktien und bin auch gleich darauf

gekommen, dass sich langfristig der Value-Gedanke durchsetzt und habe deshalb, weil ich noch nicht soviel Geld besitze, Fondssparpläne für die 3 Value-Fonds von Templeton, Nordea North Amerikan und Nordea European Value Fund abgeschlossen. Sie haben sich in Ihrem Buch ja verständlicherweise negativ dazu geäußert, aber ich denke, dass man bei den drei Fonds, welche zu den besten der Welt zählen, keine Fehler machen kann. Aber jetzt werde ich auch langsam mit Hilfe Ihrer Signale und des RUV bzw. RSI ein eigenes Depot zusammenstellen. Machen Sie weiter so!

Andreas Liebau

+++++

Betreff: Börsensignale

Mit Hilfe der von Ihnen herausgegebenen Börsensignale und der hervorragenden Seminare hatte ich gerade in den schwierigen Börsenzeiten der Jahre 2000-2003 immer einen sicheren Stand. Dank der von Ihnen verfolgten Strategie waren diese Jahre die interessantesten.

Steffen Prahl, Dresden

+++++

Guten Tag Herr Lang,
ich möchte mich einfach nur bedanken für Ihre hervorragende Unterstützung in Börsenfragen mit Ihren Börsensignalen und Büchern. Gerade das letzte Jahr ist sehr gut gelaufen, Dank Ihren Systemen und Ihrer Erfahrung habe ich mich nicht zur Euphorie hinreißen lassen und auch rechtzeitig verkauft. Auch mit anderen Börsenbriefen und Büchern habe ich mich schon viel beschäftigt, bis zu Investors Business Daily aus den Staaten von William O'Neill. Ich komme aber immer wieder auf Ihre Bücher und Systeme zurück, das funktioniert einfach und sorgt aber auch für die nötige Zurückhaltung und ausreichenden Abstand zur Börse. Nochmals vielen Dank !

Rupert Steininger, München

+++++

Sehr geehrter Herr Haidorfer!
Vielen Dank für Ihre schnelle Bestätigung der Kündigung. Seit vielen Jahren beobachte ich schon die Art wie Uwe Lang mit der Frage des Geldes umgeht. Zwischen rein technischem Day-Trading und Unternehmensanalyse-Harakiri nach Buffett ist es genau die richtige Art. Ich habe mich gerade jedoch für weitere Investitionen in mein Kleinunternehmen Zahnarztpraxis entschieden. Bitte machen Sie genauso, also ganz

genau so, weiter wie bisher . Ich werde bei eines Tages entstehendem Anlagenotstand sofort wieder ausschließlich Ihr Orakel befragen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hans Rothballer

+++++

Betreff: Börsensignale

Sehr geehrter Herr Lang,

schon seit langem ist es mir ein Bedürfnis, Ihnen meine Anerkennung für die Entwicklung und Vermittlung Ihres Börsenwissens auszusprechen.

..... Anfang der neunziger Jahre erfuhr ich von den Börsensignalen und aboniert sie umgehend. Ich bin von ihnen heute genauso überzeugt wie am ersten Tag. Ein grosser Vorteil liegt auch in der Kürze und Uebersichtlichkeit. Es ist bemerkenswert, wie Sie im Laufe der Jahre Ihre Methoden verfeinert und den sich ändernden Börsen bzw. Anlegerverhalten angepasst haben.

..... Ohne Ihr vermitteltes Wissen hätte ich den Wertpapieren schon längst und zu Recht den Rücken gekehrt.....

Friedrich-Karl Marhenke, Elze

+++++

Kündigung des Abos..... „Nicht Desinteresse oder Unzufriedenheit haben mich zu diesem Schritt bewogen, sondern eine grössere Investition im Immobiliensektor; aus diesem Grund werde ich dem Aktienmarkt für mehrere Jahre den Rücken kehren.

Ihr Konzept wirkt erfrischend neutral, Vokabeln wie „zu teuer“, „verkaufen“, „zu stark gestiegen, also verkaufen“ vermissem ich in den meisten „Börsenbriefen“ oder

„Fach“zeitschriften. Ihre Strategie und ein klein wenig „eigener Riecher“ haben mich im März 2002 zu einem massiven Verkauf meiner Aktien bewogen und mir kräftige Verluste im Folgejahr erspart. Ich bin sicher dass ich mich in einigen Jahren wieder als Kunde bei Ihnen zurück melden werde.

Thomas Kammer, Deutschland

+++++

Kurz vor dem Technologie Crash 2000

19.11.99

Sehr geehrter Herr Lang,

wir sind vom Ergebnis Ihrer Beratung maßlos enttäuscht. Wir hatten 4000 Stück Hyundai gekauft am 2.1.1998 zu 1,89 Euro. Verkauf zu 4,20 Euro. Jetziger Kurs 5,80 Euro. Entgangener Gewinn 12.517 DM. Am 7.7.1998 hatten wir 300 Samsung gekauft zum Kurs von 8,95 Euro, verkauft zum Kurs 23,50 Euro, jetziger Kurs 67 Euro. Entgangener Gewinn 25.816 DM.

Außerdem haben wir auf Ihr Anraten auch alle Internettitel wie AOL, Amazon und Yahoo verkauft. Nach diesem Ergebnis verstehen Sie sicher, dass wir künftig von einer weiteren Beratung Abstand nehmen und auch an den Börsensignalen nicht mehr interessiert sind.

H.H., aus W. (Bayern)

Börsensignale am 17.01.2000, Seite 4:

„Auch wenn viele Anleger offenbar anderer Meinung sind, gehe ich zunächst einfach davon aus, dass die alten Börsenregeln noch gelten. Die Börse ist keine Einbahnstraße. Es gibt also nicht nur eine Hausse, sondern auch eine Baisse, auch wenn das derzeit niemanden interessiert. Selbst wenn wir einmal von den steigenden Zinsen absehen, dann kommen wir an der Tatsache nicht vorbei, dass die Börsen derzeit hoch sind. Das gilt ohnehin nach Kursgewinnen von 50 Prozent in wenigen Monaten. Immer wieder muss aber auch in Erinnerung gerufen werden, dass fast alle Indizes über ihrer 200 Tage-Linie liegen. Das sind also derzeit keine idealen Kaufbedingungen für Aktien. Auch wenn es noch so sehr schmerzt, mitanzusehen zu müssen, wie Nasdaq, DAX und Eurostoxx einen Rekord nach dem anderen brechen: in so einer Börsenphase müssen massive Käufe zurückgestellt werden, bis die Börsen wieder tief sind. So lange ist Vorsicht am Platz.“

Die Redaktion

Und hier noch ein Leser der sich damals wohl auch von uns abgewendet hat, heute aber wieder eifriger Leser ist:

Donnerstag, 02.12.04

„Ich habe Ihren Börsenbrief so vor ca. 3 Jahren schon einmal bezogen. Aber dann hab ich mich damals frustriert zurückgezogen und möchte es jetzt nochmals versuchen (hoffentlich bin ich gescheiter geworden). Ihr Börsenbrief ist einfach Spitze!!!!!!!!!!!!“

Heinz Duy, Österreich

+++++